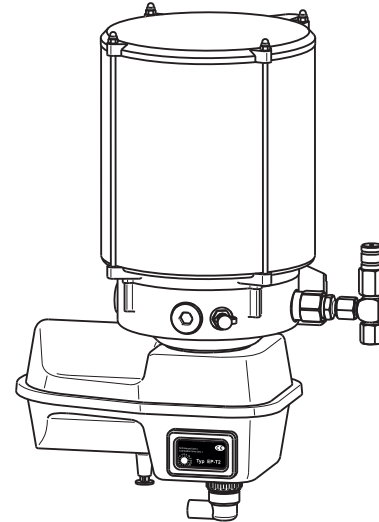




Integrierte elektronische Steuerung Typ EP-T2

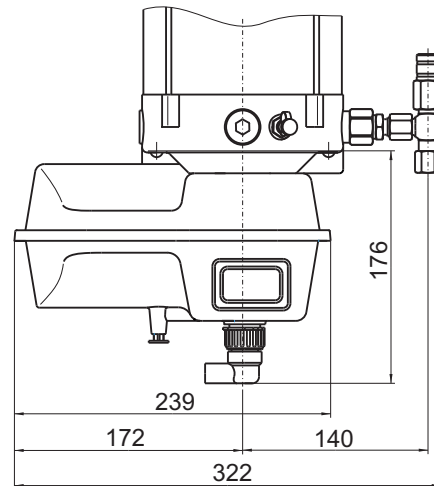
| | |
|--|-------|
| Inhalt: | Seite |
| Allgemeines: | |
| 1. Funktionsmöglichkeiten und Einbaumaße | 1 |
| 2. Klemmplan | 1 |
| 3. Betriebsablauf | 2 |
| 4. Einstellung der Parameter | 2 |
| Zusammenfassungen: | |
| 5. Bestellschlüssel Pumpe | 3 |
| 6. Nachrüstung | 3 |
| 7. Bestellschlüssel Steuerung | 4 |

Elektropumpe EP-1 mit integrierter Steuerung EP-T2:



Einbaumaße:

Die Elektropumpe EP-1 mit integrierter Steuerung EP-T2 kann mit verschiedenen Behältervarianten ausgestattet werden. Die Einbaumaße und die Maße der Behältervarianten siehe Beschreibung EP-1.



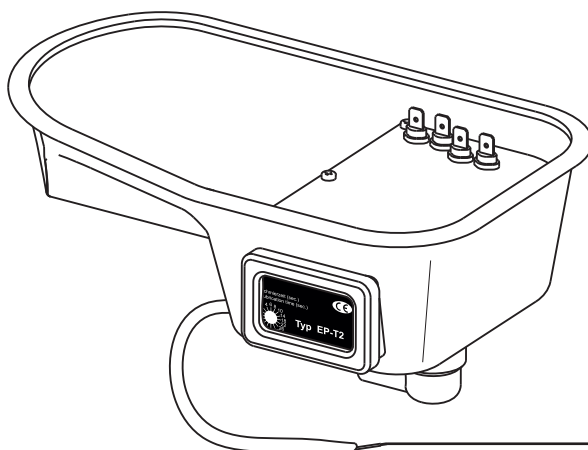
1. Allgemein:

Das integrierte Steuergerät EP-T2 dient zur zeitbegrenzenden Steuerung der Zentralschmierpumpe EP-1 in Progressivanlagen, insbesondere an Fahrzeugen ohne Dauerspannungsanschluss, wie z. B. Anhänger oder Auflieger.

Technische Daten der Steuerung:

| | |
|---------------------------------------|------------------------------|
| Versorgungsspannung: | 10 bis 33 V DC |
| Stromlast max.: | I = 6,0A |
| Sicherung (nicht im Gerät enthalten): | F 6,3A (5x20) mittelträge |
| Temperaturbereich: | -35°C bis +75°C |
| Schutzart: | IP 65 |

2. Klemmplan:



braun — Masse, Klemme 31
blau — Bremslicht, Klemme 54



EP-T2

Betriebsablauf und Einstellung der Parameter

3. Betriebsablauf:

Bei der zeitbegrenzenden Steuerung einer Zentralschmieranlage kann die Schmierzeit eingestellt werden.

Das Bremslicht dient zur Spannungsversorgung der Pumpe.

Die Zentralschmierpumpe kann nur dann Schmierstoff fördern, wenn das Bremslicht mit Strom versorgt ist. d. h. wenn der Fahrer bremst.

Bei jedem Bremsvorgang beginnt eine Schmierung mit der Dauer der eingestellten Schmierzeit. Nach Ablauf der Schmierzeit wird die Pumpe abgeschaltet, auch wenn der Bremsvorgang länger ist als die Länge der eingestellten Schmierzeit. Wird der Bremsvorgang vor Ablauf der Schmierzeit unterbrochen wird die Pumpe ausgeschaltet. Wird der Bremsvorgang kurzzeitig unterbrochen (weniger als 1 Sekunde) wird dies vom Steuergerät ignoriert.

4. Einstellung der Parameter

Die Schmierzeit kann mit Hilfe eines Rasterschalters im Sichtfenster der Steuerung eingestellt werden.

Zur Zeiteinstellung den roten Rahmen am Motorschutzgehäuse der Pumpe mit einem flachen Schraubendreher entfernen, die vier Kreuzschlitzschrauben lösen und den transparenten Schutzdeckel entfernen.

Die Schmierzeit kann mit einem flachen Schraubendreher eingestellt werden.

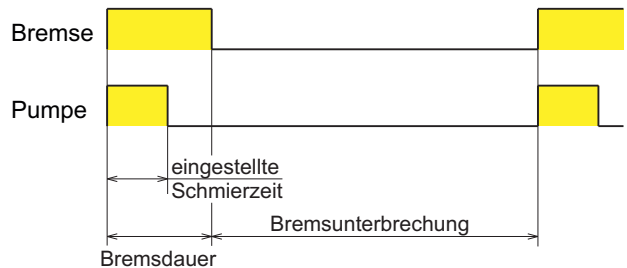
Bei unsachgemäßem Verschließen des Verschlussdeckels tritt Wasser in die Steuerung ein wodurch diese zerstört wird. Die Garantie erlischt in diesem Fall.

Einstellen der Parameter:

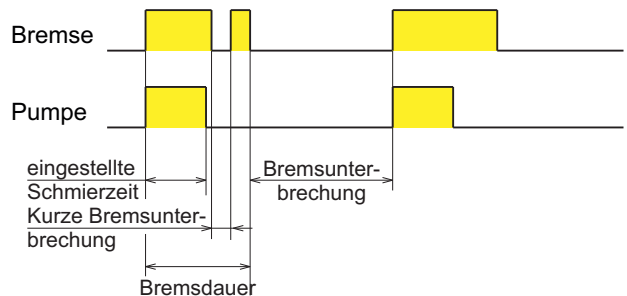
Schmierzeiten:

- 1 sec., 2 sec.,
- 4 sec., 6 sec., 8 sec., 10 sec.,
- 14 sec., 18 sec., 22 sec., 26 sec., 30 sec.,
- 36 sec., 42 sec., 48 sec., 54 sec., 60 sec.

Diagramm des Schmierablaufes:
Bremsen länger als die Schmierzeit:



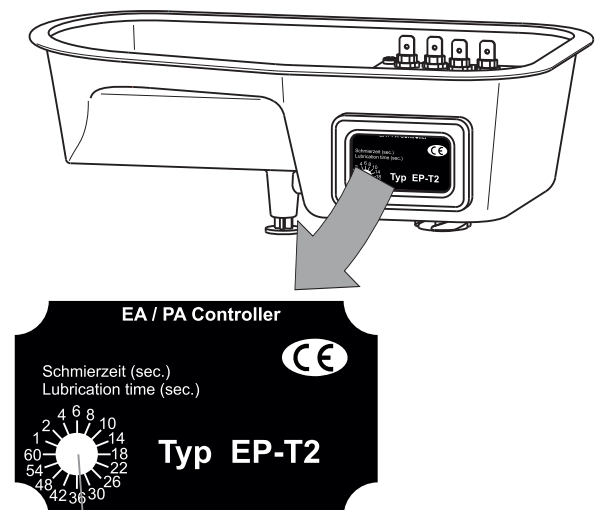
Bremsen mit kurzzeitiger Unterbrechung:
(weniger als 1 sec.)



Bremsen kürzer als die Schmierzeit:



Integrierte elektronische Steuerung EP-T2:



Rasterschalter zum Einstellen der Schmierdauer



EP-T2 Bestellschlüssel EP-1 und Nachrüstung

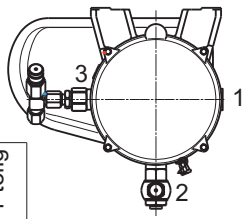
5. Bestellschlüssel EP-1 mit integrierter Steuerung:

Bauart: _____ 2184 . X . X . X . X . X . X . XXX

| | |
|---------------------|------|
| Motorspannung | |
| mit Bajonettstecker | |
| 12 V | 24 V |
| 3 | 4 |

| | | | | | | |
|---|----------|---|---|---|---|---|
| | Kennzahl | | | | | |
| 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 0 | Z |
| 2 | 1 | 2 | 3 | 4 | 0 | Z |
| 3 | 1 | 2 | 3 | 4 | 0 | Z |

| | |
|-----------------|--|
| Auslassposition | |
| PE-120 | |
| PE-120 V | |
| PE-60 | |
| PE-170 | |
| ohne | |
| Sonderausf. | |



| | | | | |
|---------------|--------|--------|----------|----------|
| | | | 2-teilig | 1-teilig |
| Behältergröße | 1,9 kg | 2,5 kg | 4 kg | 8 kg |
| Kennzahl | 1 | 4 | 2 | 3 |

| | |
|---|----------|
| Integrierte elektronische Steuerung EP-T2 | |
| Schmierzeitbereich | Kennzahl |
| 1 sec. bis 60 sec. | 1 |

| | |
|--------------------|------|
| Sonderausführungen | ohne |
| Kennzahl | 000 |

Stand Jan. 2006

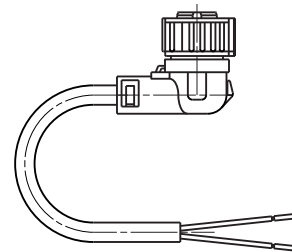
6. Nachrüstung:

Die integrierte Steuerung EP-T2 kann an der Elektropumpe EP-1 nachgerüstet werden. An Pumpen, die ohne Steuerung ausgeliefert wurden und im Austausch gegen vorhandenen Steuerungen.

Die Nachrüstung an Pumpen ohne Steuerung ist jedoch erst nach dem Baujahr 2004 möglich.

Steuerungen die zur Nachrüstung oder im Austausch geliefert werden enthalten kein Anschlusskabel, da dieses im Allgemeinen bereits vorhanden ist. Soll die Steuerung in eine Pumpe eingebaut werden in der bislang keine Steuerung enthalten war oder als Austausch gegen eine Steuerung mit einem anderen Stecker dienen, muss das Anschlusskabel gesondert bestellt werden.

Anschlusskabel 2-adrig, 10 m lang mit Bajonettstecker:



Bestell-Nr.: FAZ02499-24

EP-T2

7. Bestellschlüssel Steuerung

| | | | | |
|---|----------|--|--|----------------------------|
| Bauart: | | | | 2184 . 90 . 10 . X . XXXXX |
| Steckervariante | | | | |
| mit Bajonettstecker | 10 | | | |
| Integrierte elektronische Steuerung EP-T2 | | | | |
| Schmierzeitbereich | Kennzahl | | | |
| 1 sec. bis 60 sec. | 1 | | | |
| Sonderausführungen | ohne | | | |
| Kennzahl | 00000 | | | |

Stand Jan. 2006

